

BINDE-STRICH

Dorfzeitung der Gemeinden Pfungen und Dättlikon 47. Jahrgang Nr. 3 14. März 2025



<u>Gemeinde Pfungen</u>	<u>3</u>	<u>Bibliothek</u>	<u>7</u>	<u>Gratulationen / Impressum</u>	<u>18</u>
<u>Gemeinde Dättlikon</u>	<u>5</u>	<u>Jugendmusikschule</u>	<u>8</u>	<u>Kirchen</u>	<u>19</u>
<u>Schulen</u>	<u>5</u>	<u>Dorfleben</u>	<u>9</u>	<u>Veranstaltungskalender</u>	<u>22</u>

almacasa
SELBSTBESTIMMT UMSORGT



Pflege und Betreuung in wohnlichem Umfeld. Sie finden Almacasa an sechs Standorten.

Mitten in der Gemeinde oder im Quartier bietet Almacasa professionelle Betreuung für ältere und pflegebedürftige Menschen, die ihr Leben vorübergehend oder auf Dauer nicht mehr alleine bewältigen können.

Was Sie von uns erwarten können:

- Langzeitaufenthalte aller Pflegestufen
- Palliativpflege
- freie Arztwahl (Heimarztbetreuung möglich)
- *Tages-/Nachtentlastungsaufenthalte, um pflegenden Angehörigen Erholung zu ermöglichen
- Akut- und Übergangspflege nach Spitalaufenthalt
- Ferienaufenthalte, 1 bis 5 Wochen

Almacasa ist von allen Krankenkassen anerkannt. Unsere Tarife liegen im Rahmen der Ergänzungsleistungen des Kantons Zürich. Der Aufenthalt im Almacasa ist daher in der Regel unabhängig von Einkommen und Vermögen finanzierbar.

* Basispreis Tagesaufenthalt: Fr. 123.–
Aufenthalte möglich in Weisslingen, Friesenberg und Regensdorf



almacasa

Finden Sie den passenden Standort
www.almacasa.ch



Almacasa Weisslingen
Almacasa Oberengstringen
Almacasa Friesenberg

Almacasa Pfungen
Almacasa Regensdorf
Almacasa Grünmatt



Almacasa bildet aus!



«Dr. Age» auf Radio 1 jeden Sonntag und als Podcast!



Swiss LGBT Label

Aus dem Gemeindehaus Pfungen

Sprechstunde mit der Gemeindepräsidentin

Haben Sie konkrete Fragen, respektive Anliegen zur Gemeinde Pfungen oder zu aktuellen Projekten, welche Sie direkt mit der Gemeindepräsidentin, Tamara Schmocker, besprechen möchten?

Termine Sprechstunden 2025

- Donnerstag, 27. März 2025
- Donnerstag, 24. April 2025
- Donnerstag, 22. Mai 2025

Wir bitten um Voranmeldung bei Magnus Mattli (magnus.mattli@pfungen.ch / 052 305 07 73) mit Nennung des Themas (Stichwort genügt).

Personelles

Die Stelle als Forstwart / Stv. Förster konnte mit Mattia Acerboni neu besetzt werden. Mattia Acerboni, geb. 2004, wohnhaft in Embrach, hat die Ausbildung als Forstwart im Forstbetrieb Pfungen im Juli 2023 abgeschlossen und war unterdessen als Forstwart und Chauffeur bei einer privaten Firma tätig. Per 1. Mai 2025 wird Mattia Acerboni nach Pfungen «zurückkehren» und uns als Forstwart / Stv. Förster unterstützen. Es freut uns, ein bekanntes Gesicht wieder begrüssen zu dürfen. Mattia Acerboni tritt die Nachfolge von Dominik Zingg an.

Steuerabrechnung 2024 – Genehmigung

Das Nettoergebnis der Steuerabrechnung 2024, welches die Jahresrechnung über den Bezug der Staats- und Gemeindesteuern, die Abrechnung über Nachsteuern, Quellsteuern I und II, Steuerauscheidungen, Anteile pauschaler Steueranrechnungen an Gemeindesteuern sowie Solländerung- und Restanzenabrechnungen beinhaltet, liegt bei rund Fr. 14'140'222.31. Budgetiert war ein Nettoergebnis von Fr. 12'728'700.00.

Abrechnung Grundstückgewinnsteuern 2024 – Genehmigung

Im Jahr 2024 konnten bei 53 Steuerfällen (Vorjahr 59 Steuerfälle) Grundstückgewinnsteuern von Fr. 811'767.25 veranlagt werden. Budgetiert waren Grundstückgewinnsteuern von Fr. 800'000.00.

Grundstückgewinnsteuern 2025

Es wurden bisher Grundstückgewinnsteuern von Fr. 461'528.80 veranlagt.

Einbürgerungen

Der Gemeinderat hat zwei Einbürgerungsanträgen von Personen mit türkischer und italienischer Staatsbürgerschaft und einem Einbürgerungsantrag einer Familie mit portugiesischer Staatsbürgerschaft unter Vorbehalt der Erteilung des Kantonsbürgerrechts und der eidgenössischen Einbürgerungsbewilligung zugestimmt. Nach neuem Recht (Eingang Bürgerrechtsgesuch ab 1. Juli 2023) werden Einbürgerungsentscheide nicht mehr namentlich publiziert.

Feuerwehr Pfungen-Dättlikon - Ernennung oberes Kader per 1. Januar 2025

Die Feuerwehrkommission Pfungen-Dättlikon beantragte dem Gemeinderat die Ernennung folgender Personen für das obere Kader der Feuerwehrorganisation Pfungen-Dättlikon: Als Kommandant Hauptmann Kaspar Meier und als stellvertretender Kommandant sowie Ausbildungschef Oberleutnant Urs Wullschleger. Der Gemeinderat hat der Ernennung des oberen Kadets per 1. Januar 2025 zugestimmt.

Überarbeitung kommunales Inventar

Im Dezember 2024 hat der Gemeinderat der Überarbeitung des kommunalen Inventars der Heimat- und Denkmalschutzobjekte zugestimmt und den Auftrag an Tobias Sigrist, Büro für Baugeschichte, vergeben.

Im Rahmen der Überarbeitung finden im März 2025 Begehungen und Aufnahmen im Gemeindegebiet statt. In Zweiertteams sind Personen des Büros für Baugeschichte in Pfungen unterwegs und begutachten die Gebäude von aussen.

Umstellung auf E-Baugesuche

Die Gemeinde Pfungen führt ab 1. Juni 2025 das elektronische Baugesuch ein. Um die vollständige Digitalisierung des Baubewilligungsverfahrens zu ermöglichen, hat der Kanton Zürich rechtliche Grundlagen geschaffen, welche seit 1. April 2024 in Kraft sind. Die Baugesuche werden komplett elektronisch abgewickelt. Die physische Baugesuchseingabe auf Papier ist ab dem 1. Juni 2025 nicht mehr möglich.

Der Zugriff auf das Portal von eBaugesucheZH erfolgt über www.pfungen.ch oder direkt über <https://portal.ebaugesuche.zh.ch>. Die gesuchstellende Person meldet sich auf dem Portal online an und eröffnet ein neues Baugesuch. Danach wird die gesuchstellende Person Schritt für Schritt durch den Eingabeprozess geführt.

Bei Fragen steht Ihnen Leandro Ferreira, Bereichsleiter Hochbau & Planung, leandro.ferreira@pfungen.ch, Tel. 052 305 07 84, zur Verfügung.

Der Gemeinderat hat:

- sich zu den Teilrevisionen des Gemeindegesetzes bezüglich
 - Neuordnung der Neubeurteilung und bezüglich
 - finanzpolitischer Reserven vernehmen lassen;
- Stellung zur parlamentarischen Initiative betreffend Notstandsgesetzgebung genommen und
- sich zum kantonalen Richtplan, Teilrevision 2024 & Teilrevisionen des Planungs- und Baugesetzes «Raumentwicklung und Nacht», «Vermeidung unnötiger Lichtemissionen» sowie «Solaranlagen in geschützten Ortsbildern» geäussert.

Baubewilligungen

- ImmoMentum AG, Zürich: Installation Luft-Wasser-Wärmepumpenanlagen, Gebäude Nr. 400, Grundstück Nr. 730, Vorbruggenstrasse 4a-c;
- Nicole Mogg, Pfungen: Verglasung Balkon, Gebäude Nr. 1026, Grundstück Nr. 1632, Breiteackerstrasse 12.

Kenntnisnahmen Meldegeseuche

- Thomas Fehr, Pfungen: Photovoltaikanlage an Balkongeländer und auf Balkon, Gebäude Nr. 1173, Grundstück Nr. 2252, Dürrenrainstrasse 32d;
- Keller AG Ziegeleien, Pfungen: Photovoltaikanlage, Neubau, Grundstück Nr. 1987, Weiacherstrasse 30;
- Ferzende Özcan, Pfungen: Photovoltaikanlage, Gebäude Nr. 1192, Grundstück Nr. 2296, Rebbergstrasse 34.

Gemeindeschreiberin
Andrea Jakob

Codex für Personen mit und ohne Hunde – Spielplätze und öffentlicher Raum

Die steigenden Temperaturen motivieren zum draussen verweilen. Spielplätze und öffentliche Räume sind beliebte Treffpunkte für Familien, Kinder und Spaziergänger. Nicht alle Personen fühlen sich in der Nähe von (freilaufenden) Hunden wohl. Besonders Kinder können sich schnell erschrecken oder unsicher fühlen. Durch das Anleinen der Hunde zeigen Hundehalter Rücksicht und Respekt gegenüber den Mitbürgern.

Das Zürcher Hundegesetz beauftragte das Veterinäramt, sich für die Prävention von Hundebissen zu engagieren. Dafür wurde der Brand «Codex» kreiert. Die mit dem Zürcher «Hundecodex» vorgelegten Hinweise und Verhaltensregeln zielen auf das konfliktfreie und unkomplizierte Zusammenleben von Hunden, ihren Haltern und den Menschen ab, denen sie im alltäglichen Umgang begegnen. Die Regeln beziehen sich auf Situationen, in denen solche Begegnungen stattfinden und in denen es vor allem auf gegenseitiges Verständnis, auf Respekt und Kommunikationsbereitschaft ankommt. Damit tragen sie dazu bei, dass das Zusammenleben von Menschen und Hunden nicht mit weiteren Vorschriften geregelt werden muss.



Folgend einige Regeln aus dem Hunde-Codex für ein konfliktfreies Zusammentreffen:

- Bei der Begegnung mit Passanten oder anderen Hundehaltern mit ihren Hunden wird der Hund immer auf der abgewandten Seite und an kurzer Leine geführt.
- Während des Freilaufs befindet sich der Hund stets in Sichtweite und Abrufdistanz.
- Hunde dürfen ausschliesslich nach ausdrücklicher Erlaubnis des Hundehalters gestreichelt oder gefüttert werden.
- Der Hund pinkelt nicht an unpassende Stellen. Sein Kot wird in jeder Situation korrekt und so spurlos wie möglich beseitigt.
- Jogger, Fahrradfahrer, Skater usw., die sich einem Hund von hinten nähern, haben sich frühzeitig bemerkbar zu machen, damit dem Hundehalter genügend Zeit bleibt, seinen Hund zu kontrollieren. Danach wird der Hund in grosszügigem Abstand und im Schritttempo passiert.

An folgenden Orten wird der Hund nicht mitgeführt:

- Auf Friedhöfen
- In Badeanstalten
- Auf Pausenplätzen von Schulen
- Auf Spiel- und Sportplätzen
- Bei Grossveranstaltungen wie Konzerten, Dorffesten, Sportveranstaltungen oder Jahrmärkten

Auf der Homepage www.codex-hund.ch finden Sie vielseitiges Informationsmaterial für Personen mit und ohne Hunde.

Brennholzgant 2025



Die Pfungener Holzgant findet am Samstag, 12. April 2025 beim Forsthaus Bläutschli (Holenwis) statt.

Sie sind herzlich eingeladen, Ihren Brennholzbedarf zu ersteigern.

Angebot:

Brennholz frisch ab Waldstrasse. Losgrössen von 1 bis 3 Ster.

Gant von 11.00 Uhr bis ca. 12.00 Uhr.

Anschliessend wird Wurst und Getränk auf der Holenwis oder beim Forsthaus offeriert

Gantbedingungen und Preise:

1. Das Mehrangebot muss min. Fr. 1.00 betragen.
2. Anzahlung muss keine geleistet werden.
3. Die Rechnungsstellung erfolgt schriftlich.
4. Das Holz muss bis Mitte Juni dieses Jahres abgeführt sein.

Grundpreise:

Buche	frisch ab Waldstrasse	Fr. 100.00/Ster
Laubholz	frisch ab Waldstrasse	Fr. 90.00/Ster



Forstbetrieb Pfungen

Voranzeige!

Die Waldwoche findet in der ersten Sommerferienwoche vom 14. bis 18. Juli 2025 statt.



Amtliches Gemeinde Dättlikon

Aus den Verhandlungen des Gemeinderates

Baubewilligungen im Anzeigeverfahren

Am 14. Februar 2024 hat die Hochbauvorsteherin die Baubewilligung für die Erweiterung eines Garagenvorplatzes erteilt (Kat.-Nr. 550, Vers.-Nr. 310, 8421 Dättlikon).

Vergabe der Jagdpacht für das Zürcher Jagdrevier Nr. 145 (Dättlikon)

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 18. Februar 2025 die Jagdpacht für das Jagdrevier Dättlikon für die Periode 2025 bis 2033 vergeben. Die Pacht wurde an die bisherige Jagdgesellschaft vergeben, welche sich in der letzten Jagdpachtperiode durch ihre fachkundige und verantwortungsbewusste Jagdführung ausgezeichnet hat.

Der Gemeinderat dankt der Jagdgesellschaft Dättlikon bereits heute für ihren weidgerechten und nachhaltigen Jagdbetrieb und freut sich auf die weitere Zusammenarbeit zum Wohle der Natur und des Wildbestandes in der Region.

Schutzanordnung – Genehmigung verwaltungsrechtlicher Vertrag

Der Gemeinderat hat mit Beschluss vom 28. Januar 2025 den verwaltungsrechtlichen Vertrag genehmigt, mit dem das Gebäude Nr. 71 auf dem Grundstück Nr. 821, Unterdorf 2 und 4 sowie Oberdorf 1 in Dättlikon unter Schutz gestellt wird (§ 205 lit. d PBG).

Allgemeine Informationen

Erinnerung: Neue Grüngutjahresvignette 2025 anbringen

Bitte beachten Sie, dass die aktuelle Grüngutjahresvignette unserer Gemeinde angebracht sein muss.

Sie können diese persönlich auf der Gemeindeverwaltung oder über unsere Homepage www.daettlikon.ch beziehen.

Nächste Termine

Sprechstunde mit der Gemeindepräsidentin

- Dienstag, 18. März 2025, oder nach Vereinbarung, im Gemeindehaus, Kirchgasse 1, 8421 Dättlikon.

Interessenten werden gebeten:

- sich per E-Mail auf kanzlei@daettlikon.ch
- oder telefonisch unter 052 304 44 84 anzumelden und die Themen bekanntzugeben.

Ein Kurzprotokoll wird durch den anwesenden Gemeindeschreiber erstellt.

Aktualisierte Informationen finden Sie im Internet unter www.daettlikon.ch.

Gemeindeschreiber
Karl Dürsteler

Aus der Schule Dättlikon

Schneesportlager der Schule Dättlikon

Das traditionelle Schneesportlager der Schule Dättlikon konnte auch dieses Jahr durchgeführt werden, auch wenn die Anzahl teilnehmender Kinder auf ein absolutes Tief gefallen war. Bekanntlich werden Lagerwochen für die gemacht, die sich anmelden, und so verbrachte die kleine Truppe eine tolle Woche in den Fideriser Heubergen, dies mit super präparierten Pisten und perfektem Skiwetter. Bei diesen optimalen Bedingungen wurden unzählige Schwünge im Schnee getätigt und beim gemeinsamen Spielen viel gelacht – dass die Multimediageräte zuhause blieben, erhöhte die zusammen verbrachte Zeit.



Natürlich durfte auch die zur Tradition gewordene Schlittenfahrt auf einer der längsten Schlittel-Pisten der Schweiz nicht fehlen. Wie die ganze Woche, verlief auch diese unfallfrei. Ein grosser Dank geht an das kleine Leiterteam, die sehr gut aufgelegten Schülerinnen und Schüler sowie an die Schulleitung und die Schulpflege, die trotz knapper Anmeldungen die Schneesportwoche unterstützten.

Stephan Vögeli

ENGEL & VÖLKERS



Sabine Brun

Ihre lokale Immobilienberaterin mit
fundierter Expertise & starkem Netzwerk!

WINTERTHUR

043 500 64 64 | engelvoelkers.com/winterthur

Aus der Schule Pfungen

Durchmischte Sek A-B-C ab Schuljahr 2025/2026 - Kein Schritt zurück, sondern ein Fortschritt für das Wohlergehen einzelner Schüler:innen

Ausser in den Niveaufächern Mathematik, Englisch und Französisch besuchen an der Sekundarschule die Schüler:innen der Abteilung A und B den Unterricht durchmischt. Das bleibt auch weiterhin so.

Mit erweiterten Anforderungen klarzukommen und diese zu erfüllen, ist die Voraussetzung, um in der Sek A bestehen zu können. Die Sek B setzt das Erfüllen grundlegender Anforderungen für den Schulerfolg voraus.

Aktuell werden diverse Schüler:innen, die individuelle Lernziele während der Primarschulzeit verfolgten, an der Sekundarschule in der Abteilung B beschult. Im Hinblick auf den Einstieg in die Berufswelt verlangen die Eltern wie auch die Jugendlichen, wenn immer möglich, ein Notenzeugnis der Sek B und keinen Lernbericht mehr. Diese Jugendlichen stossen in der Sek B jedoch an ihre Leistungsgrenzen, sind mit Arbeitsaufträgen und Lernstoffinhalt oft überfordert. Sie müssen den Stoff der Sek B bewältigen und werden ebenfalls an den Zielen der Sek B gemessen. Unter der Überforderung, den schlechten Noten, dem Druck samt den negativen Rückmeldungen leidet meist die Motivation für die Schule, der Selbstwert und die Selbstwirksamkeit. Nicht selten werden diese Schüler:innen schulabsent.

Die Einführung des durchmischten Sekundarschulmodells A-B-C stellt ein sonderpädagogisches Zusatzangebot dar, um Schüler:innen mit individuellen Lernzielen in der Sekundarschule besser gerecht zu werden. Diese Jugendlichen können ein Sek C Zeugnis erhalten. Sie haben so die Möglichkeit, bessere Noten zu erzielen und ermutigende, aufbauende Rückmeldungen zu erhalten. Der Schulstoff kann spezifisch auf die berufliche Integration ausgerichtet werden, indem nicht alle Themen gleichermassen vertieft behandelt werden müssen oder gar weggelassen werden können. Die Arbeitsdossiers werden den Möglichkeiten der Schüler:innen angepasst und die Bezugslehrpersonen haben mehr Zeit zur Verfügung, um sie in ihrem Lernen und Fortkommen zu begleiten.

Wir hoffen, mit diesem Angebot, die Jugendlichen, welche in der Primarschule individuelle Lernziele hatten, besser zu erreichen, ihnen gerechter zu werden, so dass sie mit einem gefüllten Rucksack, gestärkt und zuversichtlich den Einstieg in die Berufswelt meistern. Die durchmischte Sek A/B/C wird gestaffelt ab Schuljahr 2025/2026 eingeführt und betrifft somit die künftigen ersten Sekundarklassen.

Da die Ressourcenplanung für das kommende Schuljahr jeweils im Januar beginnt, haben die Elterngespräche der Schüler:innen der 6. Klassen mit individuellen Lernzielen bereits im Herbst stattgefunden. Die Lehrpersonen, die Eltern unter Einbezug der Schulleitung Sonderpädagogik haben gemeinsam über die jeweilige Schulsituation beraten. Die Entscheidung, ob die Zuweisung in die Sek C sinnvoll ist und in Betracht gezogen werden sollte, wurde jeweils mit den Eltern einvernehmlich im Sinne eines sonderpädagogischen Angebotes gefällt.

Schulleitung Schule Pfungen
E. Jenny, T. Stierli, F. Ingold

Wilder Westen im Wintersportlager der Primarschule

Vom Sonntagmorgen bis zum Freitagabend erlebten 28 begeisterte Teilnehmende der Mittelstufe Pfungen eine unvergessliche Woche in den Flumserbergen. Unter dem Motto «Wilder Westen» tauchten wir in eine spannende und humorvolle Geschichte ein, die das Lagerleben zusätzlich bereicherte. Cowboys, Sheriffs und Banditen sorgten für aufregende Abenteuer, die die Fantasie anregten und für viel Gelächter sorgten.



Das Wetter meinte es bestens mit uns – strahlender Sonnenschein und perfekte Schneeverhältnisse sorgten für traumhafte Skitage. Ob auf der Piste, beim Freifahren oder beim Techniktraining – die Bedingungen hätten nicht besser sein können. Besonders erfreulich: Das gesamte Lager verlief unfallfrei! Die Teilnehmenden konnten sich voll und ganz auf ihre Fahrtechnik konzentrieren und hatten die Möglichkeit, ihre Fähigkeiten kontinuierlich zu verbessern.

Neben dem Skifahren sorgten abwechslungsreiche Abendprogramme und Spiele im Zeichen des Wilden Westens für beste Unterhaltung. Eine spannende Suche nach den Lagergefährten führte die Kinder auf abenteuerliche Pfade, während beim grossen Cowboy-Duell Schnelligkeit und Verhandlungsgeschick gefragt waren. Am Abend versammelten sich alle zum geselligen Beisammensein im Gemeinschaftsraum. Ein Höhepunkt war die grosse Abschlussfeier, bei der sich die Kinder das Abendessen mit Aktivitäten verdienen mussten.

Ein riesiges Lob geht an unser sensationelles Küchenteam, das uns täglich mit köstlichen Mahlzeiten verwöhnte. Die leckeren Gerichte stärkten uns für die sportlichen Herausforderungen und wurden von allen sehr geschätzt.

Am Ende der Woche kehrten alle müde, aber überglücklich zurück. Die Begeisterung war gross, und viele freuen sich bereits auf das nächste Skilager. Eine rundum gelungene Woche voller Spass, Sport und Gemeinschaft! Die Erlebnisse und Freundschaften, die in diesen Tagen entstanden sind, werden noch lange in Erinnerung bleiben. Schon jetzt wird spekuliert, welches spannende Motto das nächste Lager haben wird – eines ist sicher: Wir freuen uns darauf!

Michael Hochstrasser

Bibliothek Pfungen

Die literarische Reise geht weiter, nächster Halt: Island

Satu Rämö

Hildur: Die Spur im Fjord



«Die Spur im Fjord» ist der Auftakt der neuen Krimireihe der finnischen Autorin Satu Rämö, welche der Liebe wegen seit Jahren eine neue Heimat in Island gefunden hat.

Ihre junge und sehr eigenwillige Protagonistin Hildur Rúnarsdóttir leitet die Abteilung für vermisste Kinder und Jugendliche in einem eher abgelegenen Teil Islands. Vor 20 Jahren verschwanden die kleinen Schwestern Hildurs auf dem Heimweg von der Schule spurlos.

Dieses Trauma, das Hildur als Kind erleben musste, soll wohl ihre spezielle Berufswahl begründen. Das mysteriöse Verschwinden der kleinen Mädchen ist zugleich, so vermute ich auf jeden Fall, auch das ungelöste Rätsel, welches uns durch die ganze Trilogie begleiten wird.

In «Die Spur im Fjord» wird Hildur in das Morddezernat abgerufen. Eine Mordserie erschüttert die Gegend, deren Aufklärung Hildur an ihre Grenzen bringt. Als neuer Partner stösst der sympathische Schwede Jakob zu ihr, der vor allem durch sein Hobby auffällt, das exzessive Stricken von Islandpullovern.

Satu Rämö lässt in ihren Krimi viele isländische Bräuche, Mythen und Redewendungen einfließen, man lernt etwas über Island und seine Bewohner. Mir persönlich hat das sehr gefallen, es verleiht dem Krimi Lokalkolorit, es geht nicht nur um die Suche nach dem Serienkiller, man isst mit ihr isländisches Essen oder fährt im Schneeregen durch die nicht ungefährliche Einsamkeit, das Wetter ist immer ein Thema. Hildur hat zudem die Fähigkeit, tragische Ereignisse im Voraus zu spüren, auch wenn sie nicht weiss, wem oder wo Schreckliches passieren wird. Aber Island ist ein Land voller Sagen und Mythen, wo die Strassen Elfenhügel umfahren, um deren Bewohner nicht zu stören. Warum also nicht eine Polizistin, die eine gewisse übersinnliche Begabung hat.

Da anscheinend viele Leser:innen durch den gutmütigen Jakob auf den Geschmack des Strickens gekommen sind, gibt es nun zu diesem ersten Band extra eine Strickanleitung für einen isländischen Pullover.

Erschienen bei Heyne

Für die Bibliothek Pfungen
Marion Boxler Lieske

BIBLIOWEEKEND

28 – 30.03.2025

www.biblioweekeend.ch

BILDERBUCHKINO

„Worte verbinden Welten“

Wo: Bibliothek Pfungen
Wann: 30. März 2025
14:30 bis 17:00 Uhr

Für Kinder ab ca. 4 Jahren.
Mit Kaffee- und Kuchenbar.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Ihr Bibliotheksteam Pfungen.

Jugendmusikschule

Welches Instrument passt zu mir?

Viele Kinder kommen in der Schule oder der Freizeit bereits im frühen Alter mit Musik in Kontakt: singen, tanzen, Rhythmen klatschen oder ein Instrument spielen. Doch welches von den über 40 Instrumenten, die Lehrpersonen der Jugendmusikschule in Winterthur und 16 umliegenden Gemeinden unterrichten, könnte das Lieblingsinstrument werden?

Die Welt der Musik und der Instrumente ist sehr vielfältig. Jedes Instrument erzeugt einen individuellen Klang, hat eine eigene Geschichte, basiert auf anderen Mechanismen und weckt unterschiedliche Emotionen.

Lieblingsinstrument entdecken

All das können Sie unter www.jugendmusikschule.ch finden:

- 🎵 Alle Informationen rund um das Erlernen eines Musikinstrumentes
- 🎵 Detaillierte Infos zu den einzelnen Instrumenten
- 🎵 Unser Lehrer*innenteam
- 🎵 Unseren Newsletter das JMSW zu abonnieren
- 🎵 Aktuelle Infos zu den Instrumentenvorstellungen in den Gemeinden

Instrumentenvorstellungen

Unsere Instrumentenvorstellungen mit musikalischer Instrumentenpräsentation für Kinder und ihre Eltern bieten Gelegenheit, Instrumente auszuprobieren und das Angebot kennenzulernen:

- 🎵 **Samstag, 22. März 2025** in Winterthur
Kantonsschule Büelrain
- 🎵 **Samstag, 29. März 2025** in Elsau-Schlatt
Primarschule Elsau
- 🎵 **Samstag, 05. April 2025 in Pfungen**
Schulhaus Seebel
09.30 bis 10.00 Uhr Musikmärchen
10.00 bis 13.00 Uhr Ausprobieren der Instrumente
- 🎵 **Samstag, 12. April 2025** in Rikon
Primarschulhaus Hirsgarten

Unterricht in Ihrer Gemeinde

Die Jugendmusikschule arbeitet eng mit der Volksschule zusammen, entsprechend findet der Musikunterricht in der Regel im Schulhaus der Wohngemeinde statt.

Erkundigen Sie sich beim Sekretariat, ob der gewünschte Unterricht in Ihrer Gemeinde stattfindet: info@jugendmusikschule.ch oder 052 213 24 44

Weitere Informationen zum Angebot der Jugendmusikschule finden Sie auf unserer Webseite: www.jugendmusikschule.ch

Sommerkurs 2025 Instrumentenkarussell & Co.

Ein Sommerkursangebot der Jugendmusikschule Winterthur und Umgebung. Die Kinder lernen verschiedenste Instrumente spielerisch kennen, probieren diese aus und experimentieren mit den unterschiedlichen Klängen.

Kurs 1: 14. - 18. Juli 2025

Kurs 2: 11. - 15. August 2025



www.jugendmusikschule.ch

die
jugendmusikschule
Winterthur und Umgebung



Engagement und Dienstleistungen für Hauseigentümer – auch in Pfungen.

Alles aus einer Hand:

- ✔️ Rechtsberatung
- ✔️ Verkauf
- ✔️ Bewertung
- ✔️ Vermietung
- ✔️ Wohnungsabnahme
- ✔️ Bauberatung



Online-Ratgeber Wohneigentum

Erhalten Sie eine seriöse und unabhängige Empfehlung von erfahrenen Fachexperten.

www.hev-ratgeber.ch

Ralph Bauert
Geschäftsführer

Profitieren Sie von den HEV-Vorteilen: www.hev-winterthur.ch • 052 212 67 70

Mädchenriege Dättlikon

Eislaufen Mädchenriege Dättlikon

Am Abend, am Montag, 17.2.2025 um 18 Uhr, trafen wir uns voller Vorfreude im Schulhaus in Dättlikon. Warm eingepackt und mit Schlittschuhen im Gepäck stiegen wir in die Autos der Leiterinnen. In kleinen Gruppen fuhren wir gemeinsam nach Winterthur in die Eishalle Deutweg.

Dort angekommen, ging es zuerst ans Umziehen. Mit etwas Geduld und gegenseitiger Hilfe schnürten wir unsere Schlittschuhe fest zu, setzten unsere Helme auf und machten uns bereit. Dann durften wir endlich auf das Eisfeld. Die ersten Schritte waren für manche noch etwas wackelig, doch schon bald flitzten wir über das Eis.

Wir drehten viele Runden, übten kleine Kunststücke und machten Wettrennen. Manche rutschten aus, standen aber lachend wieder auf und versuchten es erneut. Es machte riesigen Spass, zusammen übers Eis zu fahren.

Nach so viel Bewegung meldete sich bei einigen der Hunger. Also machten einige eine Pause und gingen ins Restaurant. Dort bestellten wir uns Pommes, während andere Süssigkeiten genossen. Gestärkt gingen wir dann noch einmal aufs Eisfeld.

Zum Abschluss des tollen Abends machten wir noch ein Gruppenfoto. Alle lächelten fröhlich in die Kamera. Eine schöne Erinnerung an diesen gelungenen Ausflug!



Um 20 Uhr war es dann Zeit, die Heimreise anzutreten. Müde, aber glücklich konnten wir in die Autos unserer Eltern steigen und zurück nach Dättlikon fahren.

Es war ein schöner Abend und wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Mal!

Für die Mädchenriege Dättlikon
L.E., A.L., Z.L mit Melina

Kinderartikel- Börse

Die Börse findet statt am:

Samstag, 22. März 2025
von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
in der Mehrzweckhalle Seebel, Pfungen



Möchten auch Sie Artikel
verkaufen und/oder an
der Börse mithelfen?

Kinderflohmarkt
von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Schicken Sie uns eine E-Mail an
boersepfungen@gmail.com
und Sie erhalten das Anmeldeformular
sowie die notwendigen Informationen.

Annahme: Freitag, 21.03.25, 18.00-20.00 Uhr
Rückgabe: Samstag, 22.03.25, 16.00-16.30 Uhr



Gerne können Sie uns
telefonisch kontaktieren unter
Tel. 078 867 99 37
Tel. 079 820 50 59



Ihr Börsen-Team

Organisiert vom Familienverein Hettlingen und Pfungen



JESSICA BÄTSCHMANN
SRK KANTON ZÜRICH

Babysitterkurs 2025

Der Babysitterkurs richtet sich an
Jugendliche ab 13 bis 16 Jahre. Du
musst am 1. Kurstag 13 Jahre alt sein.

Im Kurs werden die nötigen
Kenntnisse vermittelt, die gute,
anerkannte BabysitterInnen
auszeichnen.

Nach Erhalt des Diploms werden die
Kontaktdaten auf der Babysitterliste
der Gemeinde veröffentlicht, sofern
gewünscht.

Kursinhalt

- Entwicklungsphasen vom Baby zum Kleinkind
- Körperpflege und Wickeln
- Spiel und Beschäftigung
- Zubereitung und Verabreichung von Mahlzeiten
- Krankheiten, Unfallverhütung und Notfälle
- Rechte und Pflichten als Babysitter

Freitag 23.5.25 17:00-21:00 Uhr
Samstag 23.5.25 09:00-16:30 Uhr

Multbergsaal
Dorfstrasse 22
8422 Pfungen

Anmeldung bis am 5. Mai 25 unter:
www.familienverein-pfungen.ch

Alpenclub Pfungen

Winterwanderung Selamatt 16.02.2025



Bei nebelartiger Bewölkung reisten 14 Alpenclubler Richtung Toggenburg. Zu unserer Freude löste sich der Nebelschleier, je näher wir unserem Ziel kamen, allmählich auf. In Unterwasser stiegen wir in die Bergbahn nach Itios. Beim obligaten Startkaffee im Bergrestaurant Itios stellte sich heraus, dass sich ein Geburtstagskind unter uns befindet. Der Startkaffee wurde nämlich samt Gipfeli spendiert. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Burgi.

Auf dem präparierten Itioser Höhenweg wanderten wir gemächlich durch den Wald nach Zinggen. Prächtig waren die verschneiten Tannen anzusehen und der Schnee glitzerte von den Sonnenstrahlen. In Zinggen betrachteten wir das Churfürsten-Panorama. Malerisch ragten die felsigen und verschneiten Gipfel in den mit ein paar Wolken verzierten blauen Himmel.

Wir folgten dem Weg Richtung Lämboden, Rauchloch, Mittelstoffel nach Thurtalerstofel. Auf dem Wanderweg sind diverse Hinweistafeln angebracht, welche von interessanten Toggenburger Sagen erzählten. Auf dem Brisi beobachteten wir einige Skitourler beim Aufstieg und nach Mittag bei der Abfahrt.

Die Holzbänkli vor einer Schür bei Thurtalerstofel waren perfekt für unsere Mittagsrast. Zum Dessert verteilte Burgi ihr beliebtes und ausgezeichnetes Fruchtebrot. Nochmals herzlichen Dank an Burgi. Beim Kreuz etwas weiter vorne Höhe Engiboden konnte das Rundumpanorama genauer studiert werden. Die gute Sicht reichte bis ins Rheintal, trotz der kurz vor Mittag aufgekommene leichten Bewölkung. Diese war jedoch nur von kurzer Dauer und löste sich bald wieder auf.

Der Rückweg führte über Mittelstoffel und Vorder-Selamatt zurück nach Zinggen. Kurz nach 14.00 Uhr erreichten wir bereits das Berggastrestaurant Selamatt. Beim Besuch des Restaurants wurde der Wunsch geäussert, bei diesem herrlichen Winterwetter nicht vorzeitig nach Hause, sondern auf dem Klangweg zurück nach Itios zu wandern, eine tolle Idee. Die ÖV brachte uns trotz Zusatz Itios planmässig gemäss Ausschreibung nach Hause.

Ein Dankeschön an Euch alle für Eure angenehme Gesellschaft. Es war ein gemütlicher und cooler Tag mit Euch gewesen.

Kurt Rietmann

Vorankündigung Wanderung Alpenclub

Von Jonen zum Reuss-Spitz nach Mühlau

Frühlingswanderung 1 Sonntag 13.04.2025
Verschiebungsdatum: Sonntag 27.04.2025

Wo sich Reuss und Lorze treffen...

Vorerst geniessen wir eine idyllische, ländliche Busfahrt... Reusspitz – so heisst der Punkt, wo die Lorze in die Reuss mündet. Dort befindet sich ein wunderschönes Naturschutzgebiet, das unzähligen Vögeln Lebensraum bietet. Wir erreichen diesen magischen Punkt nachdem wir von Jonen aus zuerst dem gleichnamigen Flüsschen und dann dem rechtsufrigen Reussweg gefolgt sind. Der Reussdamm stammt aus dem letzten Jahrhundert, doch trotz dieses Kunstbaus ist die Natur hier von überraschender Vielfalt. Wir durchqueren die Maschwander Allmend mit ihren gut erhaltenen Riedflächen, die sich über 100 Hektaren erstrecken. Ein solch grosses Feuchtgebiet ist in der dichtbesiedelten Schweiz einmalig. Schmale Wassergräben mit Ufergebüsch, Auenwaldstreifen, Moore und Streuwiesen wechseln sich in harmonischer Weise ab. Bald treffen wir wieder auf die Reuss. Nachdem wir uns vorher in den Kantonen Zürich und Zug bewegt haben, betreten wir in Mühlau nun Aargauer Boden, wo wir die Heimreise antreten werden.

Anforderungen: leichte Wanderung mit 73 m Aufstieg 86 m Abstieg, 13,5 km, ca.4 bis 4 1/2 Std.

Ausrüstung: Wander- / Trekkingschuhe, dem Wetter entsprechende Kleidung

Verpflegung: kein Startkaffee geplant, unterwegs aus dem Rucksack

Kosten: Fahrkosten Halbtax: ca. CHF 24.00
Bitte die Billette selber besorgen gem. Fahrplan Spesenbeitrag CHF 5.00

Wanderleiterin: Irene Müller, 079 249 86 86

Anmeldung: bis Dienstag, 08.04.2025 an:
Irene Müller, per E-Mail: sf2000@gmx.ch

Durchführung: Entscheid am Freitag, 11.04.2025 abends per Mail

Fahrplan:

Anreise	Pfungen		ab 08.46 Uhr
	Bülach	an 08.55 Uhr	ab 08.58 Uhr
	Zürich HB	an 09.23 Uhr	ab 09.39 Uhr
	Wiedikon	an 09.55 Uhr	ab 10.00 Uhr
	Jonen Taverne	an 10.17 Uhr	

Rückreise	Mühlau	ab 16.32	
	Lenzburg	an 16.58 Uhr	ab 17.02 Uhr
	Zürich HB	an 17.22 Uhr	ab 17.37 Uhr
	Bülach	an 18.02 Uhr	ab 18.05 Uhr
	Pfungen	an 18.13 Uhr	

Senioren-Wandergruppe Pfungen-Dättlikon

Wanderung vom 20. Februar 2025

Brütten – Oberwil bei Nürensdorf – Bassersdorf

So um halb neun herum trafen wir beim Bahnhof Pfungen zusammen, bei ziemlich durchzogenem Wetter. Es fielen sogar ein paar Regentropfen, und nichts deutete darauf hin, dass es heute noch sehr sonnig werden sollte. Hermann hatte diese Wanderung vorgängig rekonstruiert. Jetzt war er, zusammen mit Marisa, extra von Obersaxen, wo die beiden in den Winterferien weilten, ins Unterland gekommen, um die Leitung zu übernehmen. Dafür von der Wandergruppe ein ganz grosses Dankeschön.



Fester Bestandteil einer Senioren-Wanderung ist jeweils der Kaffee- und Gipfelhalt, bevor man sich anschliessend dann gestärkt zu Fuss auf den Weg macht. Heute war das ein wenig anders. Da es in Brütten kein geeignetes Lokal hatte, fuhren wir mit der Bahn bloss zwei Stationen bis nach Töss, wo wir beim Beck Schneider zu Kaffee und Gipfeli kamen, gespendet von einem der Teilnehmer. Auch dafür ein grosses Dankeschön. Danach aber ging es nicht zu Fuss, sondern mit dem Bus weiter, hoch nach Brütten. Und erst jetzt wurden wir der Bezeichnung «Wandergruppe» gerecht und wanderten tatsächlich los.

Gleich zu Beginn kamen wir an einem Garten vorbei, wo ein sehr stattlicher Berner Sennenhund stand und uns ganz genau beäugte. Nachher trottete er uns hinterher, aber nur so lange, bis er vom Gartenzaun gestoppt wurde.

Nach wie vor war das Wetter ziemlich durchzogen, und vom Alpenpanorama war nur bedingt etwas zu sehen. Ausserhalb Brütten legten wir einen ersten Halt ein, und zwar beim Mittelpunkt des Kantons Zürich. So ist es vermessen worden. Es hatte dort auch eine Panoramatafel, und immerhin sichteten wir jetzt dank dieser Tafel doch einige Gipfel, so den nahen Uetliberg, den Napf und die Churfürsten.

Danach zogen wir weiter Richtung Oberwil. In einem Waldstück hatte es eine ganze Reihe von Figuren, vor allem von Tieren, die aus Holz geschnitzt worden waren. Einige der Figuren waren allerdings arg beschädigt. Gemäss der lokalen Dorfzeitung sollen diese Figuren von irgendwelchen Vandalen mutwillig zerstört worden sein, zum Ärger der Einheimischen, die diesen Wald, auch Märliwald genannt, sehr schätzen, vor allem eben auch die Kinder.

Kurz vor Mittag trafen wir in Oberwil ein und suchten dort das Restaurant zur Linde auf. War unsere Wanderung vom meteorologischen Standpunkt aus betrachtet bisher eher mässig verlaufen, so konnte sie jetzt aber in kulinarischer Hinsicht umso

mehr gefallen. Das Essen schmeckte ausgezeichnet, und das Personal war ausgesprochen freundlich und ging seiner Arbeit mit viel Eifer und grossem Engagement nach.

Aber nicht nur das Personal war freundlich, mittlerweile auch das Wetter. Als wir das Lokal verliessen, durften wir feststellen, dass der Himmel in der Zwischenzeit aufgeklart hatte – jemand sprach von einer blauen Störung – und die Sonne sich zunehmend gegen die Wolken durchzusetzen vermochte. So nahmen wir bei eitel Sonnenschein die letzte Etappe nach Bassersdorf unter die Füsse. Dort stiegen wir in den Bus und fuhren zurück nach Winterthur, allerdings nicht auf direktem Weg. Der Bus zweigte immer wieder von der Hauptstrasse ab in kleine und kleinste Siedlungen. Später langten wir mit der Bahn in Pfungen an, und dieser schöne und gelungene Ausflug fand sein Ende.

Dieter Sigg

Wanderung am 20. März 2025

(Verschiebungsdatum 27. März 2025)

Siblingen – Alp Babental - Schleitheim

Hinfahrt

Pfungen	ab 08.16	S 41	Gleis 2
Bülach	ab 08.32	S 9	Gleis 1
Schaffhausen	ab 09.20	B 21	Kante F
Siblingen, Am Stei	an 09.40		

Im Restaurant «Trämli», direkt bei der Bushaltestelle in Siblingen, stärken wir uns zuerst mit Kaffee und Gipfeli, bevor wir uns auf den Weg zur Alp Babental machen. Die Wanderung führt uns über Feld- und Waldwege zum Alprestaurant Babental, wo wir ein feines Mittagessen geniessen können.

Menü:

Suppe oder Menüsalat
Schweinsgeschnezzeltes mit Teigwaren und Pommes
(Vegimenü möglich)

Das Menü kostet Fr. 29.00 inkl. Suppe oder Salat.

Bitte bei der Anmeldung mitteilen, ob Suppe oder Salat und ob evtl. das Vegimenü gewünscht wird.

Nach dem Mittagessen wandern wir weiter, vorbei an diversen Bauernhöfen Richtung Schleitheim.

Ungefähre Wanderzeiten

Siblingen – Alp Babental:	ca. 1 Stunde
Alp Babental - Schleitheim:	ca. 1 ¼ Stunde

Rückfahrt

Schleitheim, Poststrasse	ab 15.34	RE 48	Gleis 3
Bülach	ab 17.05	S 41	Gleis 3
Pfungen	an 17.13		

Kollektivbillett ½-Tax ca. 17.00 Fr.

Anmeldung bis Montag, 12.00 Uhr vor der Wanderung an:

Hanny und Klaus Radon
079 729 54 30 oder k.radon@bluewin.ch

Margrit Müller

Vorankündigung Wanderung vom 17. April 2025

(Verschiebungsdatum 24. April 2025)

Totentäli Winterthur

Hinfahrt

Pfungen	ab 09.15
Winterthur-Töss	an 09.21
W'thur Zentrum Töss	ab 09.36
Freizeitanlage Dätt nau	an 09.43

Nach der kurzen Anfahrt gibt's im Kafi Ziegelstei im Dätt nau den obligaten Kaffee mit Gipfeli.

Gestärkt machen wir uns auf den ca. 2-stündigen, leicht coupierten Weg via Totentäli nach Wülflingen.

Unterwegs können wir die 113-stufige Treppe auch auslassen und einen etwas leicht längeren Weg der Strasse entlang nehmen.

Mittagessen ca. 13.00 Uhr

Kl. gemischter Salat und Spaghettiplausch Kosten Fr. 27.50

Rückweg

Nach dem Mittagessen kann jeder wählen, ob er den Heimweg zu Fuss in der Gruppe antreten oder mit dem 674er Bus nach Pfungen fahren möchte.

Billet

Löst jeder selber Pfungen – Winterthur Freizeitanlage
Versicherung ist Sache der Teilnehmenden

Bitte an alle:

Anmeldung bis und mit Montag, 14.04.2025/12 Uhr

Anmerkung zum Verschiebungsdatum

Das von uns gewählte Restaurant hat am Verschiebungsdatum Betriebsferien. Deshalb wählen wir am 24.04.25 ein anderes Restaurant und es wird sich auch das Menue ändern.

Für die verschobene Wanderung bitten wir um erneute Anmeldung.

Heinz Kühne, 079 370 78 08

Evi Kühne, 079 734 67 00

fam.kuehne@bluewin.ch

Wir freuen uns auf einen gemütlichen Tag!
Brigitte, Monika, Evi und Heinz

Wohn- und Ortsmuseum Dättlikon-Pfungen

Fenster in die Vergangenheit

Sammelsurium, klingt richtig gut in meinen Ohren. Ein sympathischer Begriff, finde ich. Also brauchte ich ihn das eine oder andere Mal, als ich erklärte, was unser Museum so alles zeigt. Was bedeutet das Wort wirklich? «Ungeordnete, unsystematisch, ohne Zweck angelegte Sammlung», sagt Wikipedia. Ups, so hatte ich das nicht gemeint!

Wobei, in einem Teil des Museums, im Spörrihaus, geht es um das Wohnen. Und irgendwie ist ja jeder Haushalt in gewisser Weise ein Sammelsurium. Eines, das Massenprodukte und erlesene Stücke vereint. Ein Stück weit durchaus geordnet, dem Thema oder einem Zweck folgend. Teilweise aber auch so platziert, dass darin niemand eine logische Ordnung erkennt. Da drin

finden sich durchaus auch Unikate. Originale, wie sie sonst kaum jemand besitzt.

Originale sind immer für eine Anekdote gut. Für eine Geschichte hinter dem Objekt. Vielleicht erzählt von einer einzigartigen Person. Von einem Menschen, den wir als Original bezeichnen, was wir dann gerne mit wieder einer Anekdote verdeutlichen.

Unikat – Anekdote – Gedankenreise

Sehe ich eine schöne, filigrane Teetasse – bei Freunden auf Besuch, oder eben im Museum – denke ich fast automatisch an meine Grossmutter. Wie sie mit grosser Freude ihre schönsten Tassen auf den Tisch stellte, die silbernen Löffel sorgfältig auf die Unterteller legte. Der gusseiserne Teekrug weckte bei mir immer das gleiche Fragezeichen: Ist das ein Tannzapfen, an dem man den Deckel hebt? Egal, Tee war nicht so mein Ding. Da musste viel Zucker rein, sonst sagte mir das rein gar nichts.

In die formschöne Zuckerdose wurde nicht einfach reingefingert. Da gab's diese Zange. Oben drücken, die Spange öffnet sich. Zucker greifen. Loslassen, die Spange schliesst sich wieder. Zucker zur Tasse führen, drücken. Zucker fällt, Mission erfüllt.

Öffnen, schliessen, öffnen, schliessen; einfach eine schöne Bewegung mit einem so sorgfältig konstruierten, formschönen, silbernen Werkzeug.

Abheben zur Zeitreise

Sie wohnt jetzt seit ein paar Jahren bei mir, die Zuckierzange. Wie sie bei mir gelandet ist? Das führt zur nächsten Anekdote – und wahrscheinlich zum nächsten Unikat oder zu wieder einem Original, zu einer Anekdote und zu noch einer Geschichte und... Wir sollen im Heute leben, empfehlen Ratgeber. Einverstanden. Dass ich die Zukunft nicht vorhersehen kann und sich die Vergangenheit nicht mehr ändern lässt, leuchtet mir ein. Wozu also alte Geschichten ausgraben? Weil's Spass macht, weil's auf Ideen bringt, weil's das Herz wärmt. Ein Stichwort (Sammelsurium) und schon gehen die Gedanken auf Reise.

Für eine solche, gedankliche Weltreise, ist das Ortsmuseum der perfekte Startort. Erste Klasse, Destination frei wählbar, Inspiration inbegriffen. Ein Objekt aus dem Sammelsurium reicht, schon ist die Piste frei zum Abflug. Wer reist mit?

Für das Ortsmuseum
Stefan Scherrer

PS: Wo in meinem Sammelsurium steckt sie eigentlich, die Zuckierzange?



OV Pfungen

Erster Bibertag - Exkursion in den Walther Zoo

Am 22. Februar startete das diesjährige Biberprogramm. Um 08.30 Uhr versammelten sich 31 Kids und 9 Helfer am Bahnhof Pfungen. Alle waren voller Vorfreude auf den ersten Bibertag. Die Besammlung war deutlich früher als in anderen Jahren am ersten Bibertag. Grund dafür war, dass wir nicht in Pfungen blieben, sondern eine Exkursion, nämlich der Besuch des Walther Zoo's, auf dem Programm stand.

Da wir eine grosse Gruppe waren, reservierten wir natürlich in den entsprechenden Zügen ein Abteil. Als wir einstiegen, waren allerdings sehr viele Plätze schon besetzt. Dieses Problem löste sich jedoch relativ schnell, denn unsere Biber sind nicht gerade bekannt dafür, dass sie sehr ruhig, scheu und zurückhaltend sind.

Die Reise führte uns von Pfungen nach Winti, wo wir den Zug wechseln mussten, dann weiter bis Gossau und schliesslich noch mit dem Bus bis in den Zoo.

Im Zoo angekommen, erfuhren die Biber von den Leitern, wann wir uns wo wieder treffen, nämlich um 12.00 Uhr bei der Grillstelle, wo 4 Mitglieder der Biber Helfer Crew den Zmittag vorbereiteten.



Zuerst hiess es aber in kleinen individuellen Gruppen den Zoo erkunden. Der Walther Zoo bietet sehr viele hautnahe Mensch-Tier Erlebnisse. So konnten wir zum Beispiel in der Voliere Wellensittiche und Kakadus füttern, durch den Regenwald spazieren begleitet von Tamarinen, also kleinen freilaufenden Äffchen, oder aber auch hautnah und ohne Absperrung dazwischen neben einem Faultier innehalten.



Neben vielen exotischen Tieren bietet der Walther Zoo auch Bereiche, in denen die einheimische Tierwelt vorgestellt wird und es gibt sogar auch eine Igelstation.

Das Highlight bei den Kids waren aber sicher auch die hautnahe Begegnung mit den Tigern und den so gut wie ausgestorbenen Berberlöwen.

Nach dem leckeren Mittagessen durften die Kids nochmals kurz auf eigene Faust den Zoo erkunden, bevor es dann wieder auf den Heimweg ging. Kurz vor 16.00 Uhr trafen wir wieder in Pfungen ein und konnten die Kids nach einem gelungenem Tag den Eltern zurückbringen.

Ales in allem darf man sagen, ein sehr gelungener Start in die neue Bibersaison.

Andy Zürcher

Text und Fotos: A. Zürcher / D. Rutschmann

Der OV Pfungen lädt zum Filmabend ein



Wann: Freitag 11. April 2025 um 19.00 Uhr
mit anschliessendem Apéro

Wo: Singsaal Seebel Pfungen

Eintritt: freie Kollekte

Thema: «Das Wunder steckt im Detail»
Kommen Sie mit, auf einen Ausflug in die Wunderwelt der Natur, die nicht irgendwo in fernen Ländern zu finden ist, sondern schon direkt vor der Haustüre beginnt.

«Nur was man kennt, wird man schätzen und schützen!»

Videna Naturfilme wurde 1996 von Kurt Baltensberger und Christoph Schmid gegründet. Beide sind Naturfreunde und Naturschützer, mit dem Ziel, Menschen die Wunder der Natur näher zu bringen. www.videna.ch

Alle Naturfreunde, von klein bis gross, sind herzlich eingeladen in die Welt der Tierwunder zu tauchen und gemeinsam einen spannenden Abend zu verbringen.

Wir freuen uns auf Sie!
Vorstand des OV Pfungen



Littering - Abfall sammeln - Cleanwalking



They Ebert hat im letzten September eine so genannte «Cleanwalking-Session» oder «Abfallsammel-Treff» in Pfungen organisiert. (Bericht im Bindestrich Oktober 2024). They, in Pfungen aufgewachsen, brachte diese Idee aus seinem vorherigen Wohnort Volketswil mit. Immerhin nahmen 9 Personen an diesem Anlass teil und sammelten eine ansehnliche Menge Güsel. Bis jetzt haben sich 2 Personen entschieden, sich für diese sinnvolle Arbeit zu Gunsten eines sauberen Dorfes zu engagieren. Wir haben inzwischen eine Cleanwalkers Regionalgruppe Pfungen gegründet und organisieren den nächsten Anlass am Samstag dem 29. März 2025

Littering ist ein grosses Problem und stört die meisten Einwohner von Pfungen. Über die Täter zu schimpfen, bringt nichts. Darum tun wir etwas!

Unser Ziel ist es, weitere Mitglieder zu gewinnen, die bereit sind, für ein gewisses Gebiet oder ihr Quartier eine Patenschaft zu übernehmen und ca. wöchentlich auf einem Rundgang den Abfall einzusammeln. Schön wäre es, das ganze Dorf abzudecken. Man kann dies auf einem kurzen Spaziergang erledigen, einfach mit Handschuhen, einem Kübel und einer Zange ausgerüstet. Diese Werkzeuge werden von uns kostenlos abgegeben. Der zeitliche Aufwand ist nicht allzu gross und je mehr Personen mitmachen, desto kleiner wird er für den Einzelnen.

Wir hoffen, dass am 29. März möglichst viele Pfungemer am Anlass teilnehmen und dabei das positive Gefühl erleben, einen wertvollen Beitrag für ein sauberes Dorf zu leisten, unter dem Motto: «Wir schaffen das!».

Cleanwalker
Urs Domeisen

Frühjahrs-Cleanwalk in Pfungen

Sa., 29. März 2025

Interessierte, engagierte und neugierige Pfungemer treffen sich zum Cleanwalking.

Zeit & Ort

Besammlung und Begrüssung ab 09.30 Uhr
Treffpunkt Bahnhof Pfungen
Cleanwalk von 10.00 bis 12.00 Uhr

Wir besuchen in Kleingruppen die Littering Hotspots in und um Pfungen. Das Material zum Abfallsammeln steht vor Ort zur Verfügung.

Wir empfehlen passende Kleidung und robustes Schuhwerk, ebenso eigenen Arbeitshandschuhe.

Zur Anmeldung auf www.cleanwalkers.ch

<https://www.cleanwalkers.ch/events/fruhjahrs-cleanwalk-in-pfungen>



Pfeifer Kaminfeger GmbH
Inhaber W. Peter

Friedhofstrasse 23 Mobil 079 671 40 70
8406 Winterthur info@pfeferkaminfeger.ch
Telefon 052 202 98 08 www.pfeferkaminfeger.ch



Ihr Kaminfegergeschäft! Wir freuen uns auf Ihren Anruf!



DIE BROCKI
Dättlikonerstrasse 5
Lichtsignal - Dättlikon
300 Meter links,
8422 Pfungen
079 670 92 74



Schon 15 Jahre
Wir konnten über 200'000.-, hunderte Kisten und Säcke Waren spenden.
Vielen Dank.

Brocki n'Roll

Pfungemer Dorfet

Vorfriede auf ein farbenfrohes Fest - Die Pfungemer Dorfet 2025 blüht auf

Die Pfungemer Dorfet nimmt langsam Form an. Das Kern-OK, bestehend aus Präsident Urs Fischer, Inga Holzweiss (Sekretariat), Christian Hauri (Sponsoring), Roger Vollenweider (Sicherheit) und Walti Suter (Finanzen), arbeitet zusammen mit einem erweiterten OK und zahlreichen Helferinnen und Helfern an der Organisation dieses traditionsreichen Festes.



Wie gewohnt werden zahlreiche Vereine mit ihren Festbeizen für eine vielfältige Verpflegung und Unterhaltung sorgen. Ein besonderes Highlight ist die Gestaltung des Festgeländes unter dem Motto «Blumen». Das Dekoteam unter der Leitung von Dietmar Stax wird dieses Thema kreativ umsetzen. Die Schule Pfungen unterstützt das Team, die Kinder gestalten farbenfrohe Wimpel mit Blumensujets, die das gesamte Gelände schmücken werden.

Ein wichtiger organisatorischer Schritt ist vollbracht: Bisher wurde die Dorfet von einer losen Verbindung der Vereine organisiert, die jeweils ein OK wählten und die Finanzen über ein Privatkonto abwickelten. Da dies von der Bank nicht mehr toleriert wird, beantragte das Kern-OK an der Vereinssitzung vom 27. Februar die Gründung des «Verein Pfungemer Dorfet». Damit wird die Organisation des Festes nun auch juristisch korrekt aufgestellt.

Musikalisch und kulturell wird am Dorfet-Wochenende einiges geboten: Auf der zentral gelegenen Kulturbühne werden wieder diverse Live-Acts für Unterhaltung sorgen.

Bereits am Freitagabend, nach Abschluss des Aufbaus, bedankt sich das OK mit einem gemütlichen Feierabendbier bei allen Helferinnen und Helfern. Eine heimische Band sorgt dabei für die musikalische Begleitung. Am Samstag, 13. September um 14 Uhr wird das Fest offiziell eröffnet, Festende ist Sonntag um 19 Uhr. Wir freuen uns auf eine farbenfrohe, gesellige und stimmungsvolle Dorfet.

Eva Kirchheim

www.mvvpfungen.ch




«Musikalische Schweizerperlen»

ab 18.30 Uhr
Festwirtschaft
Konzert 20.00 Uhr
Theater «Farbig Lüüge»
Grosse Tombola



Mehrzweckhalle «Seebel»

ABENDUNTERHALTUNG
Samstag 29. März 2025

1825 - 2025

**200 JAHRE
MÄNNERCHOR
PFUNGEN**

«SAVE THE DATE»

SAMSTAG, 17. MAI 2025
AB 16:30 UHR: JUBILÄUMSFEIER
MZH SEEBEL, PFUNGEN

HAUPTSPONSOREN



Mittagspause beim **Chäfergrill**




Dienstag bis Freitag
11.30-13.15Uhr

Ringstrasse 108,
8413 Riet bei Neftenbach

UNSERE SPEISEKARTE



www.chaefergrill-catering.ch

Wir leben Traditionen!

Gemütliches Eiertütsche

mit der gesamten Pfungemer Bevölkerung

Samstag, 19. April 2025

10:00 bis 15:00 Uhr

Spitz auf Spitz – Gupf auf Gupf

bei Rolis Bike Station, Dorfstrasse 9 in Pfunzen

Gerne laden wir alle zum gemütlichen, geselligen Anlass ein.

- Farbige Eier werden gratis abgegeben
- Wer selber Eier färben möchte, kann dies vor Ort tun
- Weisse Eier und Farben stehen zur Verfügung
- Für's leibliche Wohl können Grillwürste und Getränke gekauft werden

Wir freuen uns auf Euch
SVP Sektion Pfunzen




BÜTIKOFER HOLZBAU

Spezialist für Ihre Holzbauprojekte:

- Planung
- Umbau / Altbausaniierung
- Dachsanierung
- Veluxfenster
- Kranarbeiten bis 25m
- Allgemeine Zimmereiarbeiten
- Hotpot's

BÜTIKOFER-HOLZBAU.CH • 079 706 29 23

Rückenprobleme, Gelenkschmerzen oder Bewegungseinschränkungen?



Die Faszien-Forschung brachte die **Schmerztherapie und Therapieansätze im Sport** einen grossen Schritt weiter.

Rolfing löst verklebte Faszien und befreit deinen Körper

Ich biete die **krankenkassenanerkannte Faszien-Therapie** an der Ziegeleistrasse 10 an:

wie auch:

- Osteopressur nach Liebscher & Bracht
- Faszien-Rollmassage
- Medical-Taping (Kinesiotaping)
- Flossing



Weitere Infos, Kontaktdaten und Links unter:
www.faszien-wellness.ch

Ein **Anruf** oder ein paar Klicks im **Online-Buchungstool** genügen.
Telefon: 079 / 685 85 85 www.faszien-wellness.ch

Marco Schriber, Certified Rolfer™

Velo-Abholaktion Pfungen und Dättlikon

Velospenden und Menschen in Afrika vorwärtsbringen

Anfang April 2025 führt Velafrica in Pfungen und Dättlikon zum ersten Mal eine Abholaktion für Velos durch. Die gemeinnützige Organisation holt die Velos vor der Haustüre ab, dieser Abhol-service ist gratis. Velospenden können bis am 25. März 2025 online gespendet werden.

Vom 1. bis 3. April organisiert Velafrica eine Velosammlung in Pfungen, Dättlikon und den umliegenden Gemeinden. Wer zu Hause ein Fahrrad hat, das nicht mehr in Gebrauch ist, kann ihm ein zweites Leben in Afrika schenken. Dort sind die Velos für die Menschen von grossem Wert. Sie erleichtern den Weg zur Schule oder zum Markt und helfen beim Transport von schweren Lasten.



Wer ein Velo an Velafrica spenden möchte, registriert es bis am 25. März 2025 online unter www.velafrica.ch/winterthur2025.

An den drei Aktionstagen holen es Velafrica und seine Partner vor der Haustüre ab. Verschiedene soziale Betriebe in der Region reparieren danach die gespendeten Velos, bevor Velafrica sie in sieben Länder in West- und Ostafrika exportiert. Neu darf Velafrica dabei

auf die Unterstützung der Arbeitsintegration der Stadt Winterthur zählen, nebst dem langjährigen Engagement der Brühlgut-Stiftung und der Quellenhofstiftung.

Jedem Velo seine Bestimmung

«Bei unseren Partnern vor Ort sind Mountain- und Tourenbikes besonders beliebt, da die Strassen in vielen Regionen oft nicht geteert sind», sagt Mats Gurtner von Velafrica. «Wir nehmen jedoch alle Typen von Velos entgegen und solche in schlechtem Zustand demontieren wir zu Ersatzteilen». Von der Sammlung ausgenommen sind EBikes, Trottinetts, Laufräder, Anhänger und Zubehör wie zum Beispiel Fahrradsitze.

Ausserhalb der drei Abholtage können Velos ganzjährig an rund 300 Sammelstellen in der ganzen Schweiz abgegeben werden. Alle Abgabestellen in der Region sind auf der Website von Velafrica zu finden: www.velafrica.ch/velospende

Velafrica in Kürze



Velafrica verbindet seit 30 Jahren Integrationsarbeit in der Schweiz mit Entwicklungszusammenarbeit in Afrika. Die Organisation sammelt ausgediente Velos, lässt sie in sozialen Einrichtungen hierzulande instand stellen und exportiert sie danach zu Partnern in Tansania, Burkina Faso, Madagaskar und weiteren Ländern. Über 300'000 Schweizer Occasionsvelos erleichtern den Menschen bereits den

Zugang zu Bildung, Märkten und Spitälern. Durch den Aufbau von Velozentren entstehen Jobs und Ausbildungsplätze rund ums Velo.

www.velafrica.ch

Ganz bei der Sache sein

Auf meinem Arbeitsweg bin ich mit dem Rad unterwegs. Am Morgen führt der Weg ins Redaktionsbüro zunächst durch den Wald, später über Quartierstrassen. Bauarbeiten und eine Sperrung haben mich diesen Sommer dazu veranlasst, einen Nebenweg zu erkunden. Auf feinem Kies geht es quer über eine Wiese. Vor Kurzem habe ich dort eine kleine Abzweigung entdeckt: ein launig angelegtes Weglein, vier Kopfsteine breit, das sich die Wiese emporschlängelt. Eine Herausforderung, die ich in leichtem Gang konzentriert unter die Räder nehme. Mittlerweile ist es Winter, und ich darf sagen, dass es mir des Öfters gelingt, die kurze Strecke hochzufahren, ohne die Spur zu verlieren oder absteigen zu müssen.

Das ist zweifellos ein Lernerfolg. Ihn erzielt zu haben, macht mich ein wenig stolz, ist aber nicht der Grund meiner Schilderung. «Come on!», rief sich Roger Federer auf dem Tennis court jeweils zu, wenn es ihm in einem wichtigen Match nicht gelang, sein ganzes Können abzurufen. Bei der morgendlichen Hinderisfahrt mit dem Velo rückt der Come-on-Moment für mich mit jedem Tag näher. Der anspruchsvolle Parcours fordert mich nicht mehr so richtig.

Das liegt nicht an mir, sondern an der Natur des menschlichen Geistes. Dem wird es langweilig, wenn er nicht durch frische Reize ständig neu herausgefordert wird. Zugleich scheint er durch Dauerberieselung so ziemlich alles zu tun, um uns in einen alltäglichen Trott zu manövrieren. Weil unser «Monkey-Mind» im Alltagsbetrieb dann unwidersprochen das Unterhaltungsprogramm übernehmen darf und uns durch eine von ihm erschaffene Parallelwelt tapen lässt, vermute ich mal.

Logisch ist das nicht, ich weiss. Es führt dazu, dass wir immer wildere Touren unternehmen, um dem Zugriff des Denkens zu entkommen. Mit einem Rettungsseil um die Knöchel von einer Brücke springen zum Beispiel. Auch umgekehrt kann einem der Sinnesentzug eines Meditationsretreats diesen Thrill mit entsprechend gesteigerter Aufmerksamkeit verschaffen. Und beide Arten von Abenteuer tragen in sich den Keim, dass selbst sie zur Routine werden. Weil der denkende Geist, der eben noch wie weggeputzt schien, sich die Erfahrung auf schlaue Weise aneignet.

«Tue, was du willst, soll sein das ganze Gesetz», verkündigte vor rund hundert Jahren Aleister Crowley (1875–1947) im Namen einer von ihm behaupteten Weissen Bruderschaft. Obwohl der Grossmagier des zwanzigsten Jahrhunderts als bekennender Satanist und Bürgerschreck zeitlebens eine Randfigur blieb, müssen wir feststellen, dass sich sein Gesetz unterdessen flächendeckend durchgesetzt hat. Jede und jeder tut, was sie oder er will, und das scheint das zentrale Gesetz unserer Gesellschaft zu sein. Ob das im Namen einer wie auch immer gearteten Schwestern- oder Bruderschaft geschieht, vermögen wir nicht zu sagen. Hauptsache, jeder handelt nach Vorgabe seiner individuellen Vorlieben.

Ich meine, wir sollten diese Vorgabe umkehren. «Wolle, was du tust!» sei künftig unser Gesetz. Damit wirken wir der allgemeinen Zerstreung entgegen und entziehen uns dem Zugriff des Autopiloten. Wir zünden die nächste Stufe der Achtsamkeit und führen jene gelassen konzentrierte Art der Aufmerksamkeit aus dem Meditationsraum in den Alltag hinaus. Ganz bei der Sache sein, selbst wenn unser Tun darin besteht, den roten Abfallsack aus dem Haus zu tragen. Das ist uns doch möglich – come on!

Martin Frischknecht

Termine und Anlässe

Bitte erfassen Sie alle wichtigen Daten und Termine Ihrer Vereine etc. auf der Webseite der jeweiligen Gemeinde.

Die Redaktion verwendet ausschliesslich jene Daten, welche in der Rubrik «Anlässe» gelistet sind. Weitere Informationen finden Sie in unserem Reglement (QR-Code unterhalb).

<https://www.pfungen.ch/anlaesseaktuelles>
<https://www.daettlikon.ch/anlaesseaktuelles>

dorfzeitung-bindestrich.ch/redaktion

Der Binde-Strich verfügt über eine eigene Website.

In der Sektion «Redaktion» finden Sie

- Termine wie Redaktionsschluss
- Tarife für Insertionen
- Checkliste für Publikationen
- Muster-Layout
- Regeln und Richtlinien



In der Sektion «Ausgaben» finden Sie die letzten Nummern des Binde-Strich als PDF-Dokument.

Traditionsgemäss geben wir hohe Geburtstage und Hochzeitsjubiläen bekannt. Aufgeführt sind nur Jubilare, die mit der nachstehenden Veröffentlichung einverstanden sind.

Gratulationen Pfungen

Geburtstage

22.03.2025	Krebs-Stapfer Trudy	91 Jahre
15.04.2025	Bachmann-Nyffenegger Anna	93 Jahre

Gratulationen Dättlikon

Geburtstage

14.03.2025	Tagmann Hans	80 Jahre
04.04.2025	Gärtner Otto	85 Jahre
04.04.2025	Landert-Abegg Erwin	80 Jahre

Wir gratulieren allen recht herzlich und wünschen für die Zukunft alles Gute.

Evi Kühne und Tanja Klingler



Inserieren im Binde-Strich

Seite	farbig
1/1	CHF 770.–
1/2 quer	CHF 480.–
1/2 hoch	CHF 480.–
3/8	CHF 380.–
1/4 quer	CHF 260.–
1/4 hoch	CHF 260.–
3/16	CHF 230.–
1/8 quer	CHF 160.–
1/8 hoch	CHF 160.–
1/16	CHF 80.–
Kleininserat	nicht erhältlich

Wiederholungsrabatte (kalenderunabhängig):

- 10 % für 6 Inserate innerhalb von 12 Mte.
 - 20 % für 12 Inserate innerhalb von 12 Mte.
- Der Rabatt wird bei der Jahresrechnung in Abzug gebracht.

Technische Angaben: Bitte senden Sie die Daten als hochauflösendes TIFF (CMYK) oder PDF (Schriften eingebettet) mit einer Mindestauflösung von 300 dpi.

Konditionen: Alle Preise sind exkl. MWSt. und netto/netto.

Auskünfte: Erwin Lüber, 079 / 600 90 53

Erscheinungsdaten

17. April 2025 (Do)
16. Mai 2025
13. Juni 2025
18. Juli 2025
15. August 2025
12. September 2025
17. Oktober 2025
14. November 2025
19. Dezember 2025
16. Januar 2026
13. Februar 2026



Impressum

Herausgeberin

Genossenschaft Dorfzeitung Binde-Strich

Domizil

St. Pirminstrasse 39, 8422 Pfungen

Auflage

2500

Erscheinung

monatlich

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe

7. April 2025 um 12.00 Uhr

redaktion@dorfzeitung-bindestrich.ch

Redaktion

Andrea Zürcher, Nadia Greub,
Stefan Scherrer

Redaktion diese Ausgabe

Andrea Zürcher

Redaktion nächste Ausgabe

Nadia Greub

Inserateverwaltung

Erwin Lüber

Auswärtsabonnemente

Tanja Klingler

Druck

Druckzentrum Bülach, 8180 Bülach

Wichtig

Text und Bilder immer als einzelnes Dokument im Mailanhang senden. Bei Dokumenten mit Bildern wird nur der Text gedruckt! Die Gestaltung eines Berichtes ist Sache der Redaktorin.

Recht

Mit der Annahme eines Manuskriptes erwirbt die Dorfzeitung das Recht zur Veröffentlichung.

Bildnachweis Titelbild

Alpenclub auf Wanderung

Reformierte Kirchengemeinde Dättlikon-Pfungen

Gottesdienste und kirchliche Veranstaltungen

So 16.03.	10.30	Mehrweckhalle Dättlikon , ökum. Brot für alle – Gottesdienst, im Anschluss Suppezmittag, ökum. Pfarr- team, Musik: Musikverein Pfungen
Fr 21.03.	17.00	Kirche Pfungen , Fiire mit de Chline, Pfr. Johannes Keller, Musik: Kiyomi Higaki
So 23.03.	19.30	Kirche Pfungen , Abendgottesdienst, Pfr. Johannes Keller, Musik: Kiyomi Higaki
Fr 28.03.	11.00	Almacasa Pfungen , Kath. Kurzandacht für die Bewohner: Innen, Angehörige und Interessierte, Pfr. Benignus Ogbunanwata
So 30.03.	09.30	Kirche Dättlikon , Gottesdienst, Pfrn. Angelika Steiner, Musik: Cornelius Bader und Kirchenchor Dättlikon
So 06.04.	09.30	Kirche Pfungen , Gottesdienst, Pfrn. Angelika Steiner, Musik: Nadja Margot und Frauenchor Pfungen
So 13.04.	09.30	Kirche Dättlikon , Gottesdienst zum Palmsonntag, Pfr. Johannes Keller, Musik: Jan Freicher und Réka Jaksics, Cello
Mi 16.04.	11.00	Almacasa Pfungen , Ref. Kurzandacht für die Bewohner:innen, Angehörige und Interessierte, Pfrn. Angelika Steiner
Fr. 18.04.	09.30	Kirche Pfungen , Gottesdienst zum Karfreitag mit Abendmahl, Pfrn. Angelika Steiner, Musik: Kiyomi Higaki und Singkreis Pfungen

LifeTap - regionaler Jugendgottesdienst

So 30.03.	19.00	Celebration, Ortschaft Kultur, Hinterdorfstr. 10 , Pfungen, Infos: www.lifetap.ch
-----------	-------	--

Next - Nachkontreffen

Sa 15.03.	19.30	Treffen für ehemalige Konfirmand: innen im Pfarrhaus Pfungen, Infos siehe Homepage: www.ref-daettlikon-pfungen.ch
Sa 12.04.	19.30	Treffen für ehemalige Konfirmand:innen im Pfarrhaus Pfungen

Familien mit Kindern

Sa 05.04.		Kids-Träff, Chilechäller Dättlikon , mit Caroline Baur und Andrea Meier, Kon- takt: caroline.baur.mettler@gmail.com 09.00 - 12.00
Mo 17.03.	31.03.	Elterä-Träff, Pfarrhaus Pfungen , Kontakt: Johanna und Rahel, pfungen.elterntreff@gmail.com 09.30 - 11.00

Konfetti-Kirche (Kontakt und Infos: siehe Homepage)

Di 18.03.		Upcycling Workshop, Pfarrhaus Pfungen 19.00 - 22.00
Mi 19.03.	18.30	Laufträff, Neuer Treffpunkt: Bushalte- stelle Eskimo Pfungen, Kontakt: johan- nes.keller@ref-daettlikon-pfungen.ch
Mi 19.03.	02.04.	Kafi-Träff, Pfarrhaus Pfungen 09.00 - 11.00
Mo 24.03.	14.04.	Lismi-Träff, Pfarrhaus Pfungen 14.00 - 17.00
So 23.03.		Spielnachmittag, Pfarrhaus Pfungen 14.00 - 17.00
Mi 26.03.	18.30	Laufträff , Treffpunkt Bushaltestelle Eskimo Pfungen
Mi 02.04.	18.30	Laufträff , Treffpunkt Bushaltestelle Eskimo Pfungen
Mi 09.04.	18.30	Laufträff , Treffpunkt Bushaltestelle Eskimo Pfungen
Mi 16.04.	18.30	Laufträff , Treffpunkt Bushaltestelle Eskimo Pfungen

Wer einen Fahrdienst braucht zu einer der Veranstaltungen, darf sich gerne im Sekretariat melden.

Homepage: www.ref-daettlikon-pfungen.ch



Für Ästheten.

**schneider
küchenbau
schreinerei**

8427 Freienstein
044 866 20 70

Neue Küche? Küchenumbau?
Am **Küchengespräch, 31. März, 17 - 20 Uhr**,
können Sie sich bei uns einfach mal informieren.
Passt nicht? Rufen Sie an für einen anderen Termin.

www.schneider-kuechen.ch

Massgeschneiderte Küchen aus der Region.

Kirchenpflege Dättlikon-Pfungen

Veränderung nach 53 Jahren Engagement

Jetzt fragen sich wohl viele, wer 53 Jahre für die Kirchenpflege tätig war. Nun, es sind die amtierenden Mitglieder, die zusammen auf so viele Lenze kommen. Mit grossem Engagement, Elan und Freude haben sie in dieser Zeit gewirkt, sind als Team zusammengewachsen, haben den Zusammenschluss der beiden Kirchgemeinden vor zwei Jahren erfolgreich vollzogen und die Segel des Katamarans – als Sinnbild für die neue Organisation – perfekt in den Wind gesetzt, sodass er mit voller Kraft fährt. Die Kirchenpflege ist solide aufgestellt, die neu gestalteten Abläufe und Prozesse haben sich bewährt und funktionieren in Zusammenarbeit mit dem Sekretariat sehr gut.

Im kommenden Jahr stehen die ordentlichen Wahlen an. Das Gremium wird sich als Ganzes nicht mehr zur Wahl stellen. In den vergangenen Jahren haben sich die persönlichen Familien- und Arbeitssituationen zum Teil stark verändert, was jede Einzelne zu dieser Entscheidung veranlasst hat.

«Ich bin mir bewusst, dass dieser Schritt jetzt vielleicht einige erstaunt. Ich selbst habe nach Abschluss der Amtsdauer 12 Jahre als Präsidentin gewirkt und stehe nun vor einem neuen Lebensabschnitt mit einer beruflichen Neuausrichtung. Diese 12 Jahre waren arbeitsintensiv, spannend und teilweise herausfordernd, aber ich möchte kein einziges missen. Ich habe viel gelernt, konnte mich mit meinen Ideen einbringen und sie zusammen mit meinem super Team umsetzen», erzählt Tanja Klingler, die amtierende Präsidentin.

Es liegt den aktuellen Mitgliedern der Kirchenpflege sehr am Herzen, dass die Neubesetzung erfolgreich über die Bühne geht. Diese braucht Vorbereitungszeit, Planung und geschieht nicht von heute auf morgen. Darum war es allen wichtig, bereits jetzt offen und transparent zu informieren. In einer ersten Phase erfolgt nun die Suche nach mindestens fünf bis maximal sieben neuen Mitgliedern. Diese müssen spätestens im Herbst bekannt sein, weil dann die Namen bei der Politischen Gemeinde Pfungen für die Wahlabwicklung eingegeben werden müssen. Im Frühling 2026 erfolgen die Wahlen. Der Startschuss zur neuen Amtsperiode ertönt am 1. Juli 2026. Ein früherer Einstieg ist jederzeit möglich.

Die Aufgaben in der Kirchenpflege sind vielfältig und abwechslungsreich. Es gibt gewisse Vorgaben, vieles kann aber selbst gestaltet und geprägt werden. Aktuell gibt es neben dem Präsidium Aufgaben in den Bereichen Personal, Liegenschaften, Gottesdienst und Musik, Organisation Religionsunterricht und Erwachsenenbildung, Gemeindeaufbau, Kommunikation und Finanzen. «Trotz Rücktritt, ist es für alle selbstverständlich, dass sie bei Wunsch und Bedarf den Neuen mit Rat und Tat zur Seite stehen. Das zeigt einerseits, dass wir alle stark mit der Kirche Dättlikon-Pfungen verbunden bleiben wollen, einfach in anderer Form, und andererseits, wie gerne jede einzelne ihre Arbeit ausgeführt hat», erläutert Tanja Klingler.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Möchten Sie gerne auf unseren Katamaran aufspringen, das Steuerrad oder eine andere vielfältige Arbeit übernehmen? Dann melden Sie sich ganz unverbindlich bei uns. Wir geben Ihnen gerne Auskunft und zeigen Ihnen die grossen Möglichkeiten und Chancen. Wir danken Ihnen schon im Voraus für Ihr Engagement.

Das Sekretariat erreichen Sie entweder unter **052 315 14 30** oder per E-Mail unter **sekretariat@ref-daettlikon-pfungen.ch**.

Es ist immer am **Dienstag und Donnerstag von 9.00 bis 11.30 Uhr** geöffnet.

Ganz viele Informationen finden Sie zudem auch auf unserer Webseite:
www.ref-daettlikon-pfungen.ch/ueber_uns/ansprechpersonen/kirchenpflege/



Für die Kirchenpflege Dättlikon-Pfungen
Claudia Jenni, Kommunikationsfachfrau

Upcycling Workshop



Upcycling heisst, nicht mehr genutztem Material einen neuen Verwendungszweck zu geben. Dabei kann viel Schönes entstehen:
Wir lernen mit Hilfe der Technik «Zeitungsrollchen», wie man aus Zeitungspapier Osterhasen flechtet.

Wann: Dienstag, 18. März, 19.00 bis 22.00 Uhr
Wo: Im Pfarrhaus Pfungen, Hinterdorfstrasse 8
Kurskosten: gerne ein Beitrag an die Unkosten ins Kässeli
Kursleitung: Irene Baumann Bachmann

Anmeldung: bis Freitag, 14. März an:
sekretariat@ref-daettlikon-pfungen.ch oder 052 315 14 30

Termine Kirchgemeindeversammlungen

Die Daten für die Kirchgemeindeversammlungen wurden für das Jahr 2025 wie folgt festgesetzt:

Mittwoch, 25. Juni, 19.30 Uhr im Pfarrhaus Pfungen

Donnerstag, 11. Dezember, 19.30 Uhr im Mehrzweckraum Schulhaus Dättlikon

Kirchenpflege Dättlikon-Pfungen

Röm.-kath. Pfarrei St. Pirminius - Pfungen

Gottesdienste und kirchliche Veranstaltungen

So	16.03.	10.30 Uhr	Ökum. Suppenonntag, MZH Dättlikon
		12.30 Uhr	Igbo-African Mass, kath. Kirche Pfungen
Di	18.03.	14.00 Uhr	Offener Treff - ökumenisch
Do	20.03.	10.00 Uhr	Hl. Messe, Alterswohnheim Flaach
Sa	22.03.	18.00 Uhr	Hl. Messe, ref. Kirche Henggart
Do	27.03.	19.00 Uhr	Bibelabend, kath. Pfarramt Pfungen
Fr	28.03.	11.00 Uhr	Hl. Messe, Almacasa Pfungen
So	30.03.	10.00 Uhr	Hl. Messe mit Vorstellung Fasten- aktionsprojekt und anschl. Suppen- mittag
Mo	07.04.	18.00 Uhr	Lobpreis, kath. Pfarrhaus
So	13.04.	10.00 Uhr	Palmsonntags-Messe mit Prozes- sion zusammen mit Erstkommuni- kanten

Reguläre Zeiten der Hl. Messe sind:

Samstag	18.00	Pfarreizentrum Chämi oder ref. Kirche Henggart
Sonntag	10.00	Hl. Messe Pfungen
Dienstag	8.30	kath. Kirche Pfungen
Mittwoch	19.00	kath. Kirche Pfungen
Freitag	8.30	kath. Kirche Pfungen

Beichtgelegenheit besteht immer.

In Absprache mit Pfr. Benignus Ogbunanwata können Sie gerne unter der Tel. Nr. 052 315 14 36 einen Termin vereinbaren.

Offener Treff – ökumenisch

Am 18. März lädt der Offene Treff zum Gedächtnistraining ein! Wir treffen uns um 14.00 Uhr im Pfarrsaal. Bei Kaffee und Kuchen werden wir den Nachmittag ausklingen lassen. Wir freuen uns auf euch.

Gianna De Salvador und Marisa Bieri

Bibelteilen in 7 Schritten

Monatlich, jeweils meistens am letzten Donnerstagabend 19.00 bis 20.30 Uhr - Pfarrsaal St. Pirminius, Dorfstr. 4, 8422 Pfungen Nach Abschluss des Glaubenskurses «Neu anfangen» im Herbst 2024 hat sich eine Gruppe entschieden, gemeinsam im Glauben weiterzugehen. Wir lesen miteinander einen Bibeltext, lassen ihn auf uns wirken und tauschen darüberaus, was Gottes Wort in uns bewegt. Im Bibelteilen geht es nicht um wissenschaftliche oder theologische Auslegung, sondern um Offenheit und Vertrauen auf das Reden Gottes zu uns persönlich. Sehr bereichernd ist es, voneinander zu erfahren, was uns berührt, stärkt und uns eine neue Sicht auf Gottes Wirken in unserem Leben gibt. Auch Sie sind / Du bist herzlich eingeladen! «Kommt und seht» Joh 1,39

Daten 2025	27. März	26. Juni	30. Oktober
	24. April	28. August	27. November
	22. Mai	25. September	

Kontaktperson: Yvette Neuenschwander
Tel. 079 759 53 35 / neuelyvette@hotmail.com

Lobpreis

Ich will dem Herrn singen mein Leben lang und meinen Gott loben, solange ich bin.« Psalm 104,33

Lobpreis ist eine besondere Form des Gebetes. Man darf auch sagen, dass es sich beim Lobpreis um ein »doppeltes Gebet« handelt.

Einmal im Monat treffen wir uns um Gott zu loben, preisen und danken. Lieder, Texte, Gebete, Fürbitten und Danksagungen berühren unsere Herzen und verbinden uns. Dankbarkeit und Freude sind die Quellen unseres Glaubens. Die Gemeinschaft pflegen ist uns wichtig. Unabhängig von Alter und Konfession, ALLE sind herzlich eingeladen. Kommt vorbei und lasst euch inspirieren. In diesem Sinne sind Alle herzlich eingeladen, an folgenden Abenden in der Kirche St. Pirminius (Änderungen vorbehalten) von 18.00 Uhr bis 18.45 Uhr zu singen:

Daten 2025	07. April	08. September	08. Dezember
	05. Mai	20. Oktober	
	18. August	10. November	

Kontaktperson: Yvette Neuenschwander
Tel. 079 759 53 35 / neuelyvette@hotmail.com

«Hunger frisst Zukunft»



Liebe Angehörige der Pfarrei St. Pirminius

Der diesjährige Fastenkalender hält jeden Tag eine Inspiration bereit, wie wir die Ursachen von Hunger bekämpfen, ehrfürchtig mit Ressourcen umgehen und nachhaltige Lösungen fördern können. So würden wir eine gesunde und schöpferische Zukunft für alle ermöglichen. Nutzen Sie die Fastenzeit, um mit dem Herzen zu sehen, Konsumgewohnheiten zu überdenken und den inneren Kompass neu auszurichten. Wenn jede und jeder von uns einen Beitrag leistet, können wir gemeinsam Grosses bewirken. Herzlichen Dank!

Mit unserem diesjährigen Fastenaktions-Projekt leisten wir einen Beitrag, damit die Menschen im abgelegenen Westnepal das ganze Jahr über ausreichend gesundes Essen haben. Sie legen Küchengärten an, pflanzen traditionelle, lokale Sorten an und errichten Baumschulen mit Obst- und Nussbäumen. Es werden angepasste Kochmöglichkeiten vermittelt, die weniger Holz brauchen, weniger Rauch produzieren und sich positiv auf die Gesundheit der Frauen auswirken.

Gerne stellen wir Ihnen dieses ausgewählte Fastenaktions-Projekt aus Nepal am 30. März 2025 im Gottesdienst vor - beginnend um 10 Uhr. Dabei wird eine Mitarbeiterin von der Fastenaktion mit einer Präsentation über unser Projekt berichten.

Auch dieses Jahr findet am Sonntag, 16. März 2025 um 10.30 Uhr der traditionelle ökumenische Suppenonntag in der Mehrzweckhalle von Dättlikon statt.

Das Seelsorge-Team und ich wünschen Ihnen Zeit zum Innehalten und danken für Ihre Spende, die ein wertvoller Beitrag ist, den Teller der Menschen in Westnepal zu füllen und ihnen neue Perspektiven zu schenken!

In Verbundenheit
Pfr. Benignus Ogbunanwata

Bitte melden Sie Veranstaltungen von öffentlichem Interesse direkt der Gemeinde Pfungen oder der Gemeinde Dättlikon. Erkundigen Sie sich über Einzelheiten zu den jeweiligen Anlässen auf den Vereinshomepages. Besten Dank!

Veranstungskalender Pfungen

22.03.	Kinderkleiderbörse Pfungen	Mehrzweckhalle Seebel
22.03.	Tangokonzert Mark Weber, Robert Schmidt, Seba Noya, German Regules	Ortschaft Kultur
29.03.	Musikverein Pfungen Abendunterhaltung	Mehrzweckhalle Seebel
05.04.	TurnhallenNights	Mehrzweckhalle Seebel
05.04.	Miguel Levin in Concert	Ortschaft Kultur
11.04.	OV Pfungen - Filmvortrag „Das Wunder steckt im Detail“	Singsaal Seebel
12.04. - 13.04.	Frühlings Ausstellung Rolis Bike Station	Rolis Bike Station
12.04.	Brennholz Gant	Holenwis beim Forsthaus Bläutschli

Veranstungskalender Dättlikon

29.03.	Offener Samstag	Bibliothek Dättlikon
12.04.	Offener Samstag	Bibliothek Dättlikon

Veranstungskalender Pfungen / Dättlikon

01.04. - 03.04.	«Velafrica» Velo-Abholaktion in Pfungen und umliegende Gemeinden	Ganze Gemeinde
Mütter- und Väterberatung in Pfungen – kjz 1., 2. und 3. Dienstag im Monat		Dorfstrasse 22 / Bläutschiraum

Abfallkalender Pfungen

jeden Dienstag	Hauskehricht
17.03.	Häckseltour
19.03. / 02.04. / 16.04.	Grünabfälle

Abfallkalender Dättlikon

jeden Dienstag	Hauskehricht
11.04.	Kartonsammlung
19.03. / 02.04. / 16.04.	Grünabfälle

Hausarzt- und Notfallpraxis Region Winterthur

7 Uhr bis 22 Uhr / 365 Tage
052 317 57 57



Notfalldienste Ärzte, Zahnärzte und Apotheker

24 Std. / 365 Tage
Gratisnummer 0800 33 66 55



Wir bieten Ihnen eine
**umfangreiche medizinische
Grundversorgung.**

Überzeugen Sie sich selbst.



Juckende, gerötete, verklebte,
trockene oder tränende Augen?

Machen Sie bei uns einen **Augen-Check.**
Einfach und unkompliziert.

Buchen Sie hier Ihren Termin bei uns:



MedZentrum Pfungen
Riedackerstrasse 5 | 8422 Pfungen
www.medzentrum.ch
Apotheke: 052 305 03 50 | Praxis: 052 305 03 55





Movement that inspires



EV 6



**Hofgarage + Carrosserie
U. Berger AG Buch a. I.
gut, besser, Berger**

Frühlingsausstellung 11. – 13. April 2025

FR von 12.00 – 20.00 Uhr
SA von 10.00 – 17.00 Uhr
SO von 10.00 – 17.00 Uhr

EV 9



Grosse Festwirtschaft

- Flammkuchen
- Würste



1799 – zwischen den Fronten

Von der ersten elektrischen Vision 1799 zur Revolution der Strasse 2025.

Das Zeitalter der Elektromobilität beginnt jetzt.



NEW EV 3

Wettbewerb

Gewinnen Sie Tickets für
das Buchemer Freilichtspiel

Hauptstrasse 4, 8414 Buch am Irchel | info@hofgarage-berger.ch | www.hofgarage-berger.ch

Der neue Tayron

Jetzt entdecken



Mehr Raum für alle(s)

Der neue Tayron ist ein wahres Platzwunder. Er besticht mit bis zu sieben Sitzen und einem geräumigen Kofferraum. Das macht ihn zum perfekten Begleiter für Alltag und Abenteuer. Sein modernes und ausdrucksstarkes Design verbindet Eleganz und Funktionalität. Und als Plug-in-Hybrid* vereint der neue Tayron zwei Antriebe zu maximalem Fahrspass. Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie!



auto|**dünki ag**

Auto Düнки AG

Weiachstrasse 2
8413 Neftenbach
Tel. +41 52 304 02 02
partner.volkswagen.ch/duenki